



FPÖ-Abgeordneter zum Nationalrat Sepp Riemer. Foto: KK

Überall Baustellen

Mit steigender Zahl ausländischer KFZ-Kennzeichen erwachen viele Baustellen aus dem Winterschlaf, während viele österreichische Bauarbeiter noch „stempeln“ müssen. Und dass auch die rot-schwarze Bundesregierung eine desaströse Baustelle ist, bemerken auch immer mehr Bürger. Die Kärntner machten mit einer riesigen Wahlwatschen den Kooperationspartner FPÖ - nicht die FPÖ - zur Baustelle, auch die NÖ-Freunde bekamen ihr Fett ab. Konsequenzen? Einkehr halten und Kräfte freimachen zum Dienst an der Bevölkerung – dem Souverän! Seit 2006 verfolge ich als Bezirksobmann das Bestreben, die freiheitliche Idee einer „sozialen Heimatpartei“ vielen Menschen wieder ans Herz zu legen. Und der Erfolg gibt mir und den vielen Funktionären innerhalb und außerhalb des Bezirkes auch Recht. Wo FPÖ draufsteht, muss FPÖ drinnen sein. Das sieht auch HC Strache so.

Als braver Helfer für die Aufrechterhaltung des derzeitigen Verdummungssystems, erweisen sich die Polit-Opportunisten und Gesinnungs-Chamäleons vom Team Stronach. Als BZÖ-Wurmfortsatz und Profiteur der SP/VP Netzwerke ist Stronach aber – mit Wohnsitz in Kanada und steuerpflichtig – wohl kein Garant für die Vertretung der Österreicher.

Die diversen Baustellen brauchen klare Visionen um das gemeinsame Projekt Arbeit, Heimat und Identität zu verwirklichen. Motiviert und beauftragt dazu bin ich auch durch meine Wiederwahl zum FP-Bezirksobmann- und freute mich über das entgegengebrachte Vertrauen!

FPÖ Bezirksbüro:
0664/1801890
josef.riemer@fpoe.at

WERBUNG